

Kanu-Club Steinhuder Meer verabschiedet neue Satzung

Termine bereits für 2018 im Fahrtenkalender vorgesehen

WUNSTORF/STEINHUDE (jb). Zur Jahreshauptversammlung des Kanu-Clubs Steinhuder Meer versammelten sich 46 Mitglieder in den Calenberger Bauernstuben in Wunstorf. Nach einer Trauermminute für den im Dezember verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden Dr. Wolfgang Trampler dankte Fritz Dreyer den im vergangenen Jahr ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement. Insbesondere wurden Schriftführer Frank Bieseimer und Kassenwart Jörg Nordmann erwähnt, die noch bis in den Sommer hinein dem neuen Vorstand tatkräftig unter die Arme griffen.

Wanderwart Frank Engelhardt konnte wieder zahlreiche Mitglie-

der für ihre Fahrtenleistungen ehren. Mit 22345 gepaddelten Kilometern erreichte der Verein 2017 das zweitbeste Ergebnis seiner Geschichte und den dritten Platz im Kanubezirk Hannover.

Besonders hervorzuheben ist Emil Knolle, der als Jugendlicher mit 1026 gepaddelten Kilometern die Bezirkswertung anführt. Anschließend stellte Fritz Dreyer die von einem kleinen Kreis erarbeiteten Änderungsvorschläge für die Satzung vor. Unter anderem wurde die Festlegung auf die Zahl der Vorstandsmitglieder aufgegeben, um situationsgerecht Vorstandsposten einrichten, besetzen oder auch streichen zu können. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen

Vorstandsposten könnte so auch die von der Versammlung eingeforderte Funktion eines Seniorenwarts problemlos wieder ergänzt werden, sofern sich ein Kandidat findet. Das aktive Wahlalter wurde auf 14 Jahre gesenkt, um Jugendlichen mehr Mitsprache einzuräumen.

Zum Abschluss der Versammlung ging es um die Fahrtenplanung für das Jahr 2018. Schon jetzt enthält der online-Kalender des Vereins unter www.kcstm.de zahlreiche Fahrtenangebote für das Jahr. Der wasserreiche Winter hat auch

den Wildwasser- und Kleinflussexperten des Vereins schon einige schöne Touren ermöglicht.

Foto: privat



Der Erste Vorsitzende Fritz Dreyer erläutert die Änderungsvorschläge für die Satzung.